

Ximen Mining Corp. aktualisiert Explorationsergebnisse Projekt Gold Drop

07.01.2020 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 7. Januar 2020 - [Ximen Mining Corp.](#) (TSX-V: XIM, FSE: 1XMA, OTCQB: XXMMF) (Ximen oder das Unternehmen) freut sich, die letzten Untersuchungsergebnisse aus dem Jahr 2019 bekannt zu geben, die von seinem Optionspartner GGX Gold Corp. im Konzessionsgebiet Gold Drop im Bergaugebiet Greenwood verzeichnet wurden. Die Ergebnisse werden für das letzte Bohrloch des Erzgangs COD, die Oberflächenschürfproben und das Tiefenbohrloch, das eine umfassende geophysikalische Anomalie erprobt hat, gemeldet.

Das letzte Bohrloch, das beim Erzgang COD gebohrt wurde, Bohrloch COD19-49, wurde gebohrt, um den Erzgang COD in der Tiefe unterhalb anderer 2019 gebohrter Bohrlöcher zu erproben. Dieses Bohrloch durchschnitt zwei Zonen mit Quarzerzgängen mit Pyrit, die einen hohen Goldgehalt aufweisen. Die Ergebnisse sind in der nachfolgenden Tabelle aufgeführt.

| Bohrloch von | bis | Länge | Gold | Silber | Tellur | Beschreibung |
|---------------|---------|-------|-------|--------|--------|------------------------|
| | | (m) | (g/t) | (g/t) | (ppm) | |
| COD19-4119, 9 | 2119, 7 | 80, 4 | 2,48 | 24,2 | 9,7 | Quarzerzschnüre, Pyrit |
| COD19-4128, 9 | 6129, 2 | 00, 6 | 3,33 | 4,7 | 13,7 | Quarzerzschnüre, Pyrit |

Es wurden Schürfungen durchgeführt, um die Ziele für Schürfungen und Bohrungen im Jahr 2020 zu bewerten. Eine Probe ergab 55,8 Gramm Gold pro Tonne, 379 Gramm Silber pro Tonne und 270 Teile Tellur pro Million. Diese Schürfprobe stammte von einem bis dato unbekannten Vorkommen von frostgeschädigten pyrithaltigen Quarzerzgangblöcken. Dieser Standort hat bei weiteren Grabungen Vorrang.

Das Bohrloch AMT19-01 wurde zur Erprobung einer umfassenden geophysikalischen Anomalie konzipiert und bis in eine Tiefe von 718,8 Metern (2.358 Fuß) gebohrt. Der Kern wurde hinsichtlich geologischer Merkmale aufgezeichnet und in Intervallen von bis zu 3,05 Metern erprobt. Die geochemischen Ergebnisse weisen auf erhöhte Kupfer-, Zink- und Eisenwerte zwischen 90,31 und 718,7 Meter (628 Meter) hin. Die Kupferwerte beliefen sich bei 38 von 62 Proben, die 100 Teile Kupfer pro Million oder mehr enthielten, auf durchschnittlich 249 Teile pro Million mit Werten zwischen 102 und 837 Teilen pro Million. Der höchste Kupferwert stammte von einer 0,32-Meter-Probe in einer Tiefe von 714,06 Metern, wo eine Sulfidmineralisierung (Pyrrhotit und Pyrit) beobachtet wurde. Die Zinkwerte beliefen sich bei 48 von 62 Proben, die 100 Teile Zink pro Million oder mehr enthielten, auf durchschnittlich 175 Teile pro Million mit Werten zwischen 102 und 572 Teilen pro Million. Die Eisenwerte beliefen sich bei 48 von 62 Proben, die fünf Prozent Eisen oder mehr enthielten, auf durchschnittlich 10,0 Prozent mit Werten zwischen 5,27 und zwölf Prozent.

Die erhöhten Kupfer-, Zink- und Eisenwerte stehen mit kalk-/silicatalteriertem Gestein und einer Magnetitmineralisierung im Bohrkern in Zusammenhang. Diese Merkmale werden als schwache, skarnartige Mineralisierung interpretiert, die durch eisenreiche Flüssigkeiten gebildet wurde, die auch Kupfer und Zink transportierten. Historisch gesehen waren die skarnartigen Kupfer-Gold-Lagerstätten die Hauptquelle für die im Bergaugebiet Greenwood produzierten Metalle. Bei der Lagerstätte Phoenix wurden 28.341 Kilogramm Gold, 183.036 Kilogramm Silber und 235.693 Tonnen Kupfer produziert, während bei Motherlode 6.648 Kilogramm Gold, 22.083 Kilogramm Silber und 34.918 Tonnen Kupfer produziert wurden.

Die Skarnmineralisierung kommt für gewöhnlich an oder in der Nähe der Ränder von porphykartigen Intrusionen vor, die wahrscheinlich metallreiche hydrothermale Flüssigkeiten erzeugten, die kalkhaltiges Gestein (Kalkstein oder Dolomit) verdrängten und mit diesem reagierten. In Bohrloch AMT19-01 wurden Porphyerdwalle durchschnitten und obwohl im Kern keine kalkhaltigen Einheiten beobachtet wurden, ist bekannt, dass Kalkstein ein geringfügiger Bestandteil der Knob Hill Group ist, die dieses Bohrloch durchschnitten hat. Das geologische Umfeld ist daher günstig für Skarnlagerstätten. Die Alteration und die

Mineralisierung werden als distal interpretiert, da sie schwach entwickelt sind. Die Schlussfolgerung ist, dass das Bohrloch durch eine skarnartige Magnetit-Kalk-Silikat-Verdrängungszone verlief, möglicherweise am Rand einer umfassenderen Skarnlagerstätte. Bohrloch AMT19-01 könnte den Rand einer umfassenderen Skarnlagerstätte durchschnitten haben, die noch identifiziert werden muss.

Weitere Untersuchungen werden durchgeführt, einschließlich petrografischer Studien der Alterationsminerale. Eine Überprüfung der geophysikalischen Ergebnisse ist ebenfalls geplant. Zusätzliche geophysikalische Untersuchungen könnten vor dem Bohren weiterer Bohrlöcher durchgeführt werden. Beachten Sie, dass das Bohrloch AMT19-01 das erste von drei Bohrlöchern war, die ursprünglich geplant waren, um die geophysikalische Anomalie anzupileen (siehe Bild unten).

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/49705/NR-XIM-06Jan2020 - Gold Drop 2019 Assays \(1\)_de1_PRCOM.001.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/49705/NR-XIM-06Jan2020 - Gold Drop 2019 Assays (1)_de1_PRCOM.001.png)

Standort von Bohrloch AMT19-01, Angabe der Grenzen der geophysikalischen Anomalie (rot) und Lage der C.O.D.-Erzgänge (grün).

Die oben angeführten Analyseergebnisse wurden von ALS Laboratories in North Vancouver, (BC), einem unabhängigen gewerblichen Labor mit entsprechender Zertifizierung, ermittelt. Die Goldanalyse erfolgte mittels Brandprobe mit abschließendem AA-Verfahren an Teilproben von 50 Gramm oder mittels metallischer Siebung. Die Analyse von Silber und Tellur bestand aus einem Aufschlussverfahren mit vier Säuren, gefolgt von einer ICP-MS-Analyse. Proben mit Silberwerten über 100 ppm und Tellurwerten von mehr als 500 ppm wurden erneut anhand eines Aufschlussverfahrens mit vier Säuren gefolgt von einem ICP-AES- oder AAS-Verfahren an einer Teilprobe von 0,4 Gramm analysiert. Die Qualitätskontrolle wurde anhand von Analyseergebnissen für Referenz-Standard- und Leerproben überwacht, die mit einer Frequenz von jeweils 5 % in die Probencharge gegeben wurden.

Dr. Mathew Ball, P.Geo., VP Exploration von Ximen Mining Corp., hat als qualifizierter Sachverständiger gemäß der Vorschrift NI 43-101 die in dieser Pressemeldung enthaltenen Fachinformationen freigegeben.

Für das Board of Directors:

Christopher R. Anderson
Christopher R. Anderson, President, CEO & Director
604 488-3900

Investor Relations: Sophy Cesar, 604-488-3900, ir@XimenMiningCorp.com

Über Ximen Mining Corp.

Ximen Mining Corp. besitzt sämtliche Rechte an drei seiner Edelmetallprojekten, die sich im Süden der Provinz British Columbia befinden. Die beiden Goldprojekte von Ximen sind das Goldprojekt Amelia und das epithermale Goldprojekt Brett. Ximen besitzt auch das Silberprojekt Treasure Mountain, das an den ehemaligen Produktionsbetrieb der Silbermine Huldra grenzt. Derzeit ist das Silberprojekt Treasure Mountain Gegenstand einer Optionsvereinbarung. Der Optionspartner leistet jährliche stufenweise Bar- und Aktienzahlungen sowie die Finanzierung der Projektentwicklung. Das Unternehmen hat kürzlich die Kontrolle über die Goldmine Kenville in der Nähe von Nelson British Columbia übernommen, die alle ober- und unterirdischen Rechte, Gebäude und Gerätschaften umfasst.

Ximen ist ein börsennotiertes Unternehmen, das unter dem Kürzel XIM an der TSX Venture Exchange, unter dem Kürzel XXMMF in den USA und unter dem Kürzel 1XMA und der WKN-Nummer A2JBKL in Deutschland an den Börsen Frankfurt, München und Berlin notiert.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/49705/NR-XIM-06Jan2020 - Gold Drop 2019 Assays \(1\)_de1_PRCOM.002.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/49705/NR-XIM-06Jan2020 - Gold Drop 2019 Assays (1)_de1_PRCOM.002.png)

Ximen Mining Corp.
888 Dunsmuir Street- Suite 888
Vancouver, B.C., V6C 3K4
Tel: 604-488-3900

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne des kanadischen Wertpapierrechts, unter anderem Aussagen über den Erhalt der Genehmigung der TSX Venture Exchange und die Ausübung der Option. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass solche Aussagen auf vernünftigen Annahmen basieren, kann nicht garantiert werden, dass diese Erwartungen auch tatsächlich eintreffen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die nicht auf historischen Fakten beruhen und im allgemeinen, jedoch nicht immer, mit Begriffen wie erwartet, plant, antizipiert, glaubt, beabsichtigt, schätzt, prognostiziert, versucht, potentiell, Ziel, aussichtreich und ähnlichen Ausdrücken dargestellt werden bzw. in denen zum Ausdruck gebracht wird, dass Ereignisse oder Umstände eintreten werden, würden, dürften, können, könnten oder sollten. Es handelt sich auch um Aussagen, die sich naturgemäß auf zukünftige Ereignisse beziehen. Das Unternehmen gibt zu bedenken, dass zukunftsgerichtete Aussagen auf Annahmen, Schätzungen und Meinungen des Managements zum Zeitpunkt der Äußerung dieser Aussagen basieren und eine Reihe von Risiken und Ungewissheiten beinhalten. Es kann folglich nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als wahrheitsgemäß herausstellen. Tatsächliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse können unter Umständen wesentlich von solchen Aussagen abweichen. Sollten sich die Annahmen, Schätzungen oder Meinungen des Managements bzw. andere Faktoren ändern, ist das Unternehmen nicht verpflichtet, diese zukunftsgerichteten Aussagen dem aktuellen Stand anzupassen, es sei denn, dies wird in den geltenden Wertpapiergesetzen ausdrücklich gefordert. Zu den Faktoren, die dazu führen könnten, dass die zukünftigen Ergebnisse wesentlich von den in diesen zukunftsgerichteten Aussagen erwarteten Ergebnissen abweichen, zählen die Möglichkeit, dass die TSX Venture Exchange die geplante Transaktion nicht zeitgerecht oder überhaupt genehmigt. Für weitere Details zu Risikofaktoren und deren mögliche Auswirkungen empfehlen wir dem Leser, die Berichte des Unternehmens zu konsultieren, die über das System für Elektronische Dokumentenanalyse und -abfrage der kanadischen Wertpapierbehörde (SEDAR) unter www.sedar.com öffentlich zugänglich sind.

Diese Pressemeldung stellt in dem betreffenden US-Bundesstaat, wo ein solches Angebot oder ein solcher Verkauf ungesetzlich wäre, ein Verkaufsangebot bzw. Vermittlungsangebot zum Kauf der Wertpapiere dar.

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/71513-Ximen-Mining-Corp.-aktualisiert-Explorationsergebnisse-Projekt-Gold-Drop.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).